

8. September 2015
Tiergarteninformation 39/2015

Stadt Nürnberg
Tiergarten

Kleine Pandas sind trotz des Todes der Mutter fit

Im Tiergarten der Stadt Nürnberg gab es am 26. Juni 2015 bei den Kleinen Pandas Nachwuchs. Die zwei Jungtiere wuchsen prächtig heran, bis am 29. August die Mutter tot aufgefunden wurde. Inzwischen liegt das Ergebnis der Obduktion vor, bei der ein akutes Herzversagen des erst siebenjährigen Tiers ermittelt wurde. Es konnten keinerlei zusätzliche Erkrankungen oder ein infektiöses Geschehen nachgewiesen werden.

Seit dem Tod der Mutter werden die jungen Katzenbären, wie die Kleinen Pandas auch genannt werden, von Hand aufgezogen, wobei dies auf zweimalige Gaben eines Fläschchens mit Milch zur Hundaufzucht beschränkt ist. Den einmal am Tag angebotenen Milchbrei schlecken die Jungtiere bereits selbst auf. So haben sie seit dem Verlust der Mutter ihr Gewicht von je 600 Gramm auf jetzt 692 Gramm (Männchen) und 847 Gramm (Weibchen) steigern können.

Seit dem heutigen Dienstag, 8. September 2015, blicken sie schon aus ihrer Wurfbox und in einigen Tagen werden sie wohl den ersten Ausflug wagen.

Mit freundlichen Grüßen

Tiergarten der Stadt Nürnberg
i.A.

Dr. Helmut Mägdefrau
Stellv. Direktor
Tiergarten Nürnberg

Herausgeber

Tiergarten Nürnberg
Am Tiergarten 30
90480 Nürnberg

Tel.: +49 (0)9 11 / 54 54-6
Fax: +49 (0)9 11 / 54 54-8 02
tiergarten@stadt.nuernberg.de
www.tiergarten.nuernberg.de

Leitung

Dr. Dag Encke